

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Aufrüttelnder Shuttleservice

Bus im Brustkrebs Deutschland-Look am Flughafen
Frankfurt Hahn feierlich in Betrieb genommen

„Brustkrebs geht uns alle an!“ – Unter diesem Motto hat am 5. April 2007 ein Brustkrebs Deutschland e. V.-gebrandeter Shuttle-Bus seinen Dienst am Flughafen Frankfurt Hahn aufgenommen. Das erklärte Ziel von Verein, Partnern und Sponsoren: Noch mehr Menschen zum positiv-aktiven Umgang mit der Krankheit zu bewegen.

Blickfang auf der feierlichen Einweihung war das zierende Detail eines verführerischen, pinkfarbenen Spitzen-BH's auf den Omnibus-Flanken. Mit diesem Symbol unterstreicht der Verein sein positives Motto „Diagnose Leben“ besonders nachdrücklich. Um die Bedeutung der Früherkennung, das Hauptanliegen von Brustkrebs Deutschland, zu betonen, steht der Spruch „Mit Früherkennung fährt man besser“.

Der Shuttle-Bus als Botschafter von Brustkrebs Deutschland e. V. (www.brustkrebsdeutschland.de) verdankt seine Existenz der Zusammenarbeit des Vereins mit dem Flughafen Frankfurt Hahn (www.hahn-airport.de), der Bohr Omnibus GmbH (www.bohr-omnibusse.de), dem Hahn Flight Service, der Gebr. Heymann GmbH sowie mit den Kommunikationsspezialisten Heye und Partner, Tribal DDB und PRint (www.hey.de). Die Einnahmen aus der Jungfernfahrt des weiß-pink-schwarzen Riesen gingen zu Gunsten von Brustkrebs Deutschland e. V. Im Gegenzug erhielt jeder Fahrgast eine pinkfarbene Brustkrebs-Schleife.

Neben den Sponsoren, Partnern und Medienvertretern ist man bei Brustkrebs Deutschland e. V. auch einer prominenten Fürsprecherin der

Aktion äußerst dankbar: Gudrun Landgrebe macht sich für Brustkrebs Deutschland e. V. stark und förderte durch ihre Anwesenheit die Aufmerksamkeit der Medien. „Brustkrebs ist ein Thema, vor dem sich niemand verschließen kann“, sagt die Schauspielerin. „Die Diagnose stellt für alle Frauen eine der schlimmsten Bedrohungen dar. Deshalb halte ich es für dringend notwendig, dass wir alle uns über die Krankheit informieren und mit dieser Krankheit auseinandersetzen. Ich freue mich, Brustkrebs Deutschland e. V. unterstützen zu dürfen und würde mir wünschen, dass alle Frauen die Möglichkeiten der Früherkennung wahrnehmen. Dann sind die Chancen umso größer, dass sich die ‚Prognose Leben‘ erfüllt.“

Über Brustkrebs Deutschland e. V.

Brustkrebs Deutschland e. V. ist die erste gemeinsame, gleichberechtigte und unabhängige Informationsplattform von Brustkrebsbetroffenen, Ärzten, Angehörigen und Interessierten in Deutschland. Die Beteiligten haben sich zusammengeschlossen, um die Öffentlichkeit unermüdlich aufzurütteln und vor allem die lebensrettende Bedeutung der Früherkennung immer wieder zu betonen. Unter dem Motto „Prognose Leben“ hilft Brustkrebs Deutschland betroffenen Frauen mit umfassenden Informationen zu aktuellen Früherkennungs- und Therapiemöglichkeiten. Erfahrene Frauen und Ärzte (z.B. der 2. Vorsitzende, Dr. med. Ingo Bauerfeind, Leitender Oberarzt der Frauenklinik der LMU, München-Großhadern und das Gründungsmitglied Prof. Dr. Michael Untch, Chefarzt des Helios-Klinikums Berlin-Buch) stehen den Hilfesuchenden unter anderem über eine kostenlose Brustkrebshotline: 0800 0 117 112 zur Seite. Unterstützt werden sie dabei auch von prominenten Botschaftern wie Andrea L'Arronge, Christiane Krüger, Patricia Riekkel, Andrea Sixt, Janine White, Carolin Fink und Michael Mendl.

München, im April 2007

ca. 2.914/3.340 Zeichen

ABDRUCK HONORARFREI, BELEG ERBETEN

Weitere Informationen unter www.brustkrebsdeutschland.de oder bei

Brustkrebs Deutschland e. V.
Renate Haidinger
Charles-de-Gaulle-Str. 6
81737 München
Mobil: 0170 312 62 15
Tel.: 089 41619800
Fax: 089 41619801
E-Mail: renate.haidinger@brustkrebsdeutschland.de